

Sparsame Grafikkarte für Serverbetrieb

Beitrag von „spotter“ vom 25. Januar 2025, 10:08

Hallo,

ich suche für den Serverbetrieb mit macOS Sequoia eine Grafikkarte mit dem möglichst geringsten Stromverbrauch im IDLE Betrieb.

Es geht also nicht unbedingt um die günstigste Karte bei der Anschaffung.

Von der Karte wird nicht viel Leistung gefordert, sollte aber von macOS unterstützt werden.

Hat jemand Empfehlungen?

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 25. Januar 2025, 10:53

Schau mal bei Kleinanzeigen nach einer MSI RX 560, die haben nur ein Lüfter und keinen zusätzlichen Stromanschluss.

Von MSI gab es auch noch eine RX 560 LP.

Beitrag von „Mieze“ vom 25. Januar 2025, 13:26

[spotter](#) Was für eine CPU hast Du denn? Falls du eine CPU mit IGPU hast, dann ist das definitiv die effizienteste Lösung, da der Stromverbrauch nur 1-2W idle beträgt. Evtl. lohnt sich auch der Tausch der CPU, falls möglich? Bei PCIe-GPUs benötigen selbst die effizientesten Modelle 5-10W idle.

Wenn es nicht unbedingt MacOS als Serverbetriebssystem sein muss, dann könntest Du den Server evtl. auch unter Linux laufen lassen, da mit SAMBA (SMB, Print), Netatalk (AFP), etc.

viele Apple-typische Dienste auch unter Linux verfügbar sind. Lediglich beim Caching von Inhalten (iCloud, Updates) muss Linux passen.

Beitrag von „spotter“ vom 25. Januar 2025, 16:59

IGPU wäre die optimalste Lösung, aber leider nicht möglich mit einer i5 11600K.

Der Server wird hauptsächlich als Backupserver mit einem LTO 8 Bandlaufwerk, sowie als Terminalserver für macOS dienen, und soll im Dualboot Windows Server und macOS fahren.

Der zugriff soll zwar nur per Remote stattfinden, aber anders als bei Windows, scheint eine aktivierte GPU auch für den Remotezugriff erforderlich zu sein. Jedenfalls fehlt es der GUI auch im VNC Betrieb an jeglicher Beschleunigung.

Beitrag von „Mieze“ vom 25. Januar 2025, 17:35

[spotter](#) Sockel 1200 ist schon mal gut. Dann würde sich der Tausch gegen eine Comet Lake CPU, wie z. B. i5-10600K aber auch i7-10700 anbieten, falls Du die günstig bekommen kannst?

Beitrag von „spotter“ vom 25. Januar 2025, 17:46

Funktioniert das auch im Crossbetrieb Z590 Chipset und 10. Generation?

Ich erinnere mich noch an Schwierigkeiten mit SandyBridge und Z77 Chipsätzen. Die HD3000 und HD4000 wurden beide nativ unterstützt, aber im Crossbetrieb mit jeweils dem anderen Chipsatz waren DSDT patches notwendig, das war ganz schön fummelig.

Beitrag von „Mieze“ vom 25. Januar 2025, 17:53

Grundsätzlich ja, es kann aber sein dass Du für Z590 ein paar zusätzliche Patches brauchst, weil Komponenten im PCH nicht nativ unterstützt werden. Die Unterschiede zwischen Z490 und Z590 sind überschaubar. Hier im Forum findest Du auch zahlreiche Nutzer mit Serie 500 Mainboards. Wenn Du auf Nummer sicher gehen willst, dann schau mal in die CPU-Kompatibilitätsliste deines Mainboards.

Ich habe hier auch einen i9-11900KF mit einem Z490 Mainboard der absolut zuverlässig arbeitet. Ist halt nur die umgekehrte Kombination.

Beitrag von „spotter“ vom 25. Januar 2025, 18:23

Ja gut, das wäre dann auch eine Alternative, danke

